

## **Datenschutzinformationen des Vereins „Touristik Bad Ems-Nassau e.V.“**

Ab dem 25. Mai 2018 gelten mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung neue datenschutzrechtliche Vorschriften. Mit den nachfolgenden Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Touristik Bad Ems-Nassau e.V. und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte:

1. Angaben zum Verantwortlichen:

Touristik Bad Ems-Nassau e.V.  
Am Alten Rathaus 1  
56130 Bad Ems  
Telefon: +49 2603-94150  
Telefax: +49 2603-941550  
Amtsgericht Koblenz Vereinsregister VR 1253  
Elektronische Kontaktadresse des Verantwortlichen: [info@badems-nassau.info](mailto:info@badems-nassau.info)

2. Angaben zu den Verarbeitungszwecken und deren Rechtsgrundlagen:

Der Touristik Bad Ems-Nassau e.V. verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften.

Personenbezogene Daten werden zu Zwecken der Durchführung von Verträgen verarbeitet, die auf Initiative der Betroffenen (z. B. Vereinsmitgliedschaft oder Tourismus) zustande gekommen sind. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.

Personenbezogene Daten werden weiter zu Zwecken der Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. Übermittlung an Finanzbehörden oder Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten (z. B. § 147 Abgabenordnung) verarbeitet, denen unser Verein unterliegt. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO.

Personenbezogene Daten werden zudem zur Wahrung berechtigter Interessen unseres Vereins verarbeitet. Dies ist z.B. die Information über und Werbung für touristische Aktivitäten in der Region auch gegenüber Dritten und in der Öffentlichkeit. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO.

Personenbezogene Daten werden letztlich auf Basis von Einwilligungserklärungen verarbeitet, die uns Betroffene erteilt haben. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO.

4. Angaben zu Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten:

Empfänger von personenbezogenen Daten durch Übermittlung seitens unseres Vereins sind zunächst alle Dienstleister bzw. Auftragnehmer (z. B. EDV- und IT-Dienstleister, Banken und beauftragte Drittunternehmen), die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten. Diese werden auf Basis eines mit unserem Verein geschlossenen Vertrages tätig und agieren als Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 28 DS-GVO.

Weiter sind Empfänger personenbezogener Daten solche Dritten, die im Rahmen von Verpflichtungen (z.B. aus Gesetzen etwa in Gestalt von Behörden) solche Daten erhalten, sowie öffentliche Stellen.

5. Angaben zur Übermittlung in ein Drittland:

Personenbezogene Daten werden nicht in ein Drittland übermittelt. Drittland sind Staaten, die nicht Mitglied der Europäischen Union sind.

6. Angaben zur Speicherdauer von personenbezogenen Daten:

Wir speichern personenbezogene Daten nach einem allgemeinen Löschkonzept, welches für unseren Verein gilt. Danach werden personenbezogene Daten einer Löschkategorie zugeordnet. In dieser Löschkategorie werden für solche personenbezogenen Daten Speicherfristen und Regellöschfristen zugeordnet. Nach Ablauf der Regellöschfristen werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

Die im Zusammenhang mit Verträgen gespeicherten personenbezogenen Daten werden nach Beendigung des jeweiligen Vertrages und Ablauf eines Zeitraums, nach dem keine rechtlichen Ansprüche mehr gegen uns bestehen. z.B. wenn dies verjährt sind, (gesetzliche Verjährungsfrist von bis zu 30 Jahren, in der Regel aber drei Jahren) gelöscht.

Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht oder anonymisiert, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und uns nicht gesetzliche Nachweis- oder Aufbewahrungspflichten (Aufbewahrungspflichten von bis zu 10 Jahren) zu einer weiteren Speicherung verpflichten.

7. Angabe zu Rechten der Betroffenen:

Als Betroffene haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung folgende Rechte:

- ▶ Recht auf Auskunft (Art. 15)
- ▶ Recht auf Berichtigung (Art. 16)
- ▶ Recht auf Löschung (Art. 17)
- ▶ Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
- ▶ Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21)
- ▶ Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20).

8. Angaben zum Widerrufsrecht:

Soweit die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO (Einwilligung) oder Art. 9 Abs. 2 im Zusammenhang mit besonderen Arten personenbezogener Daten beruht, also auf einer Zustimmung des Betroffenen, informieren wir Sie, dass Sie das Recht haben, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berühren wird.

Diese Rechte können Sie auch gegenüber unserem Verein geltend machen: [info@badems-nassau.info](mailto:info@badems-nassau.info).

9. Hinweise zum Beschwerderecht:

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Telefon: +49 (0) 6131 208-2449

Telefax: +49 (0) 6131 208-2497

E-Mail: [poststelle@datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de)

Die Betroffenen haben nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO ein Beschwerderecht für den Fall des Vorliegens eines Verstoßes gegen gesetzliche Bestimmungen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten

10. Bereitstellung personenbezogener Daten:

Unser Verein bietet verschiedene Leistungen an, deren Grundlage ein zwischen Ihnen als Betroffenenem und unserem Verein abgeschlossener Vertrag ist (z. B. Vereinsmitgliedschaft). Hier besteht Ihrerseits die Obliegenheit, bestimmte personenbezogene Daten mitzuteilen. Dies sind diejenigen Daten, die unser Verein benötigt, um die Verträge zu erfüllen (z. B. Anschrift/Zahlungsdaten). Werden diese Daten nicht zur Verfügung gestellt, können Verträge mit unserem Verein nicht abgeschlossen werden.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling:

Unser Verein trifft keine Maßnahmen der automatisierten Entscheidungsfindung (z. B. Bonitätsprüfungen) oder des sog. Profiling (z. B. Angaben zu Vorlieben oder dem Verhalten der Betroffenen) im Sinne von Art. 22 DS-GVO.

*Stand der Information: Mai 2018 –  
über relevante Änderungen werden Sie bei Bedarf erneut informiert*